

Prof. Dr. Alfred Toth

Balkone als trajektische Objekte

1. Bislang wurden Balkone nach der in Toth (2013) eingeführten ontischen Lagerrelation klassifiziert. Inessive Balkon gibt es allerdings nicht. Die Definition des Zeichens als trajektische Relation (vgl. Toth 2025) erlaubt es nun, relativ zum Rand zwischen Außen und Innen bzw. Innen und Außen, wiederum ein tripartites Klassifikationsschema zu verwenden:

a	b ^{lo}		b ^{ro}	c						
a	b ^{lo}		b ^{ro}	c	→	a	b ^{ro}		b ^{lo}	c
a	b ^{lo}		b ^{ro}	c	→	a	c	b ^{lo}		b ^{ro}

2. Tripartite Klassifikation von Balkonen

2.1. $R = (a, b^{lo}, | b^{ro}, c)$



Birmensdorferstr. 38, CH-8004 Zürich

2.2. $R = (a, b^{ro} | b^{lo}, c)$



Alte Feldeggstr. o.N., CH-8008 Zürich

2.3. $R = (a, c, b^{lo} \mid b^{ro})$



Schaffhauserstr. 554, CH-8052 Zürich

Traditionell ausgedrückt, sind Balkone des Typs 2.1. adessiv, solche des Typs 2.2. gleichzeitig adessiv und exessiv und solche des Typs 2.3. auf sogenannte Loggias bzw. Wintergärten beschränkt.

Literatur

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

Toth, Alfred, Das Zeichen als trajektorisches Gebilde. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2025

25.12.2025